

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

6.10.1857 (No. 274)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 274.

Dienstag den 6. Oktober

1857.

Fahrnißversteigerung.

Imm.
Aus dem Nachlaß des Sattlermeister Daniel Reuter Wittwe, Juliane, geborne Demmler dahier, werden am

Donnerstag den 8. Oktober 1857,

Früh 9 Uhr,

in der Wohnung der Erblasserin, Durlacherthorstraße Nr. 103,

Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und sonstige Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1857.

Großh. Stadtmagistrat.
Gerhard.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Imm.
F. Kolditz.
In der Langenstraße sind zwei neu möblirte Zimmer, wovon das größere mit zwei Fenstern die Aussicht auf den Langenstein'schen Garten hat, vom 23. Oktober oder 1. November an zu vermieten. Näheres Stephanienstraße Nr. 61 eine Treppe hoch.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Imm.
Homburg.
Langenstraße Nr. 203 ist parterre ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

Bermischte Nachrichten.

hy.
[Dienst Antrag.] Ein fleißiges, ehrliches Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht: Amalienstraße Nr. 33 im Hinterhaus.

hy.
[Dienst Antrag.] Für eine einzelne Dame in Berlin wird eine Person von gesetztem Alter, welche schon gedient hat, schön nähen, bügeln und freistren kann, als Kammerjungfer gesucht; dieselbe muß mit guten Zeugnissen versehen sein und sogleich eintreten können. Gute Bezahlung und Vergütung der Reisekosten wird zugesichert. Näheres in der Langenstraße Nr. 150 im dritten Stock.

hy.
[Dienst Antrag.] In der Blumenstraße Nr. 2 wird ein fleißiges braves Mädchen in Dienst gesucht. — Auch ist daselbst ein weißer Porzellanofen zu verkaufen.

hy.
[Dienst Antrag.] Eine gute Köchin, die sich auch andern häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Wo? ist bei Ernst Bier, Thorwart am Friedrichsthor, zu erfragen.

hy.
[Dienst Antrag.] Ein junges Mädchen, das nähen, waschen und pußen kann, sich überhaupt allen häuslichen Geschäften unterzieht, kann sogleich in der Langenstraße Nr. 73 eintreten.

[Dienst Antrag.] Eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin findet eine Stelle in der Fasanenstraße Nr. 6.

[Dienst Antrag.] Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch etwas pußen und waschen kann, findet sogleich einen Platz. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Eine brave Person von gesetztem Alter, welche hauptsächlich gut kochen, Kleider machen, weihnähen und allen andern Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich bei einer Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 3.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, pußen, nähen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Zu erfragen im Gasthaus zur goldenen Waag.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, pußen, nähen, bügeln und gute Zeugnisse aufzuweisen kann, sucht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Zu erfragen im Gasthaus zur goldenen Waag.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches im Kochen, Nähen, sowie in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Quersstraße Nr. 22 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schon lange Jahre als Zimmer- und Kellermädchen gebient und auch im Kochen Erfahrung hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 1 hintenhinaus.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, pußen, sowie allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres Durlacherthorstraße Nr. 75.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Adlerstraße Nr. 3 im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Ein solches Mädchen, welches gut kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht in Bälde einen Dienst. Zu erfragen in der Bähringerstraße Nr. 39.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und pußen kann, sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht sogleich einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Ruppurrerstraße Nr. 7.

Hausknecht-Gesuch.

hy.
Es wird ein kräftiger Bursche, der schon gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, sogleich als Hausknecht gesucht. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 29.

hy.
by. J. Schmid
Hauger
gymnast. i. Landwehrstr.
von dem ...

hy.
hy.
hy.

hy.
hy.

hy.

hy.

hy.

hy.

hy.

hy.

hy.

hy.

Küfergesuch.

Ein junger Küfer, welcher noch nicht lange aus der Lehre getreten ist, kann sogleich in einer frequenten Weinhandlung einen Platz bekommen. Näheres zu erfragen innerer Birke Nr. 10.

Köchingesuch.

Es wird sogleich eine gute Köchin gesucht, die schon in Gasthäusern gedient und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Zu erfragen Fasanenstraße Nr. 6.

Dienstantrag.

Es wird in ein Herrschaftshaus eine Kammerjungfer, welche im Kleidermachen, Anziehen, Frisiren und Bügeln ganz gut bewandert sein muß, gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

Für einen jungen Mann von 15 Jahren, israelitischer Confession, wird eine Lehrlingsstelle in einem Handlungshaus gesucht. Derselbe besitzt vorzügliche Kenntnisse. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 1425. Hausverkauf. Das mit großem Seitenbau verbundene, für verschiedene Gewerbe bestens geeignete zweistöckige renovable Wohnhaus, Langestraße Nr. 41, ist unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen durch das **Commissionsbureau von J. Scharpf,** Waldstraße Nr. 34.

Vorfenster-Gesuch.

Ein Vorfenster von circa 3' 5" Breite und 4' 9 1/2" Höhe wird zu kaufen gesucht in der Karl-Friedrichstraße Nr. 6, im Laden.

Anzeige.

In der Ritterstraße Nr. 12, dem Museum gegenüber, werden getragene Kleidungsstücke jeder Art angekauft und gut bezahlt.

Unterrichts-Anzeige.

Der verehrlichen hiesigen Einwohnerschaft mache ich hiermit bekannt, daß ich den Privatunterricht meines sel. verstorbenen Vaters in der **Calligraphie**, welchen ich seit langer Zeit unter seiner Leitung, dann später während seiner Unpäßlichkeit allein ertheilte, auch fernerhin fortführen werde, und zwar unter Beibehaltung des Systems meines sel. Vaters.

Ich bitte, das demselben geschenkte Zutrauen auch auf mich übergehen zu lassen.

Der Unterricht geschieht an allen Wochentagen, Abends von 6 — 9 Uhr.

Diejenigen Herren Schüler, welche bereits eingeschrieben sind, beziehungsweise deren resp. Eltern und Vormünder, setze ich hiermit in Kenntniß, daß der calligraphische Unterricht am Dienstag den 6. M., Abends 6 Uhr, wieder beginnen wird.

Heinrich Forstmeier, Assistent.

Gesuch.

Es wird eine Mahlmühle zu pachten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kinderschule.

Die Unterzeichneten benachrichtigen die geehrten Eltern, daß sie wieder Kinder von 3 — 6 Jahren in ihre Schule aufnehmen.

Geschwister **B. S. Binder,** Blumenstraße Nr. 10.

Unterrichts-Anzeige und Empfehlung.

Ein Frauenzimmer aus guter Familie empfiehlt sich zur Ertheilung von gründlichem Klavier- und Gesang-Unterricht, sowohl in als außer dem Hause. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Rechtes Klettenwurzel-Haaröl

empfehlst

Fried. Herlan, Langestraße Nr. 102.

Patent-Puzpulver

(für Silber und Gold),

das sich zum Puzen der feinsten Gegenstände eignet, sowie **Puzsteine** zum Reinigen von Kupfer, Messing und Stahl, ist zu haben bei

Conradin Saagel.

Neue Sendungen von Kinder-Plüschhüten,

sowie

Winter-Damenhüten

sind eingetroffen bei

C. Th. Bohn.

Fleckenwasser

zur Tilgung aller Arten von Flecken empfiehlt

Conradin Saagel.

Godenteppiche

für ganze Zimmer und Stiegen zu belegen, sind in allen Dualitäten in reicher Auswahl bei mir eingetroffen.

S. Dreyfus,

dem Römischen Kaiser gegenüber.

by.
Langstr.
v. Göttingen,
Langstr. Nr. 231, 2. Hof

Heim. Kuhn,
in Anst. von H.
Wesman, Langstr.

Alle 14 Tage
um Samstag.
L. A. Ellinger.

2mal.
Max Kaufm.
Ellinger.
by.
H. Frick,
Ellingerstr.
23. Abends
2mal
Von Freitag.
2mal.
morgens.
2mal.
Von Freitag.
2mal.
Von Freitag.

In der
A. Geßner'schen Buchhandlung,
Langestraße Nr. 82,
sind stets vorräthig:

alle in den hiesigen **Lehranstalten**
eingeführten

Lehrbücher

broschirt und in guten dauerhaften
Einbänden.

Mein mit den vorzüglichsten Qualitäten
reichlichst versehenes **Leinwand- und Ge-
bild-Lager** bringe ich hiermit, unter
Garantie für reine Leine, in empfeh-
lende Erinnerung.

A. L. Homburger,
Langestraße Nr. 203.

Mühlburg. Geschäfts-Empfehlung.

Ich mache dem hohen Adel und verehrten Pub-
likum in Folge mehrmaliger Nachfragen die ergebnisse
Anzeige, daß ich dem Wunsche nachgekommen bin,
auch mit vorräthigen Corsetten in solider Qualität
zu bedienen.

Die Preisen sind von 2 fl. bis zu 12 fl.
Kath. Deninger, geb. Fischer,
Corsettenmacherin,
neben Kaufmann Sutter in Mühlburg.

Anzeige.

Heute Abend wird meine Wirthschaft wieder
eröffnet.

A. Pring.

Lebewohl!

Meinen Verwandten, Bekannten, Freunden und
Freundinnen, von welchen ich vor meiner Abreise
nicht persönlich Abschied nehmen konnte, sage ich
hiermit noch ein herzliches Lebewohl!

Karlsruhe, den 5. Oktober 1857.

Karl Verblinger.

Dankagung.

Allen denen, welche unsern seligen Vater,
Sekretär Andreas Fostmeyer, zu seiner letzten
Ruhestätte geleiteten, sagen wir auf diesem Wege
den tiefgefühltesten Dank.

Die zahlreiche Leichenbegleitung ist uns wieder
ein Beweis seiner gewossenen Liebe und Achtung,
und gereicht uns zum Troste in unserm großen
Schmerz.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1857.

Die Hinterbliebenen.

Jungbier

wird von heute an verzapft bei
Ch. Glasner.

Gewerbe-Berein.

In unserer öffentlichen Sitzung vom 30. v. M.
haben wir beschlossen, sämtlichen hiesigen Ge-
werbetreibenden Gelegenheit zur Ausstellung fertiger
Gegenstände zu geben.

Zu diesem Zwecke ist der Bürger-Berein
willens, uns jeden Sonntag, Vormittags von 11
— 12 Uhr, ein passendes Lokal einzuräumen, wo
jeweils ein bis zwei unserer Vorstands-Mitglieder
gegenwärtig sein werden.

Die auszustellenden Gegenstände müssen wenig-
stens 8 Tage vor der Ausstellung, entweder bei dem
Vorstande, Gasdirektor Spreng, oder dem Sekre-
tär des Vereins, Karl Fr. Gutsch (in der Nöl-
deke'schen Buchhandlung) angemeldet werden, damit
für rechtzeitige Bekanntmachung Sorge getragen
werden kann.

Indem wir das **Gesamt-Publikum** zu
zahlreichem Besuche einladen, hoffen wir von Seiten
der Gewerbetreibenden rege Theilnahme, wo dann
ein ersprießlicher Nutzen nicht fehlen wird.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1857.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 6. Okt. III. Quartal. 101. Abonne-
mentsvorstellung. Wegen Unwohlsein des Herrn
Emil Devrient kann das angekündigte Gastspiel
desselben vorerst nicht stattfinden. **Graf Essex.**
Trauerspiel in 5 Akten, von Heinrich Laube.

Donnerstag den 8. Okt. III. Quartal. 102. Abonne-
mentsvorstellung. **Alceste.** Große Oper mit
Ballet in 3 Akten, nach dem Französischen von
E. Herclots. Musik von Gluck.

Dienstmachrichten.

(Aus der Karlsruher Zeitung vom 4. Oktober 1857.)

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm
28. v. M. den Kameralpraktikanten Moriz Reinhard,
zur Zeit Dienstverweser der Obergewererei Pforzheim,
zum Obergeweremeister allda zu ernennen, ferner den Be-
zirksförster Zipperlin von St. Leon auf die Bezirks-
försteri Hardheim, und den Bezirksförster Bajer zu
Petersthal nach St. Leon zu versetzen geruht.

Getauft:

- 29. Sept. Otto Theodor, Vater Karl Friedrich Fischer,
großh. Sekretär.
- 1. Okt. Christoph Johann, Vater Karl Munz, Stadt-
kutscher.
- 4. " Friedrich Karl Leopold Joseph, Vater Friedrich
Speck, Schneidermeister.
- 4. " Heinrich Ludwig, Vater David Schneider, Hof-
laquai.

Gestorben:

- 4. Okt. Christoph Lang, pens. Stallbedienter, ledig,
alt 72 Jahre.
- 5. " Karl v. Brand, pens. General, Wittwer, alt
83 Jahre 6 Monate.
- 5. " Elisabetha, alt 2 Jahre 25 Tage, Vater Gast-
wirth Red.
- 5. " Karoline Roth, Dienstmagd, ledig, alt 22 Jahre.

h. J.

2. Aufl.
Vorbereitung.

M. J. L. M.

unl. hastm
unl. 8.
unl. 3.
unl.
unl.
unl.
unl.
unl.
unl.
unl.

*2mal.
Anm.
Anm.*

Meinen verehrten Abnehmern zeige ich hiermit an, daß von meinen Einkäufen in Paris bereits eingetroffen sind:

Seidenzeuge und Fantasie-Stoffe
am Stück mit **Volants** und **à quilles**,
vier- und achteckige gewirkte **Shawls**,
Spätjahr- und Winter-Mäntel,
sowie sonst verschiedene
Nouveautés.

S. Drenfus,

dem Römischen Kaiser gegenüber.

Ansbach - Gunzenhausener Eisenbahn - Anlehens - Loose von 7 fl.

Garantirt von der Königlich bayerischen Bank in Nürnberg.

Jährlich zwei Gewinnziehungen.

Gewinne: 25,000 fl., 20,000 fl., 2000 fl., 1000 fl., 500 fl., 5mal 100 fl. bis mindestens 8 fl.

Die zweite Verloosung findet am 15. November statt. Obligations - Loose werden billigt verkauft bei

A. A. Levis, Langestraße Nr. 94.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Decasas, Dok. v. Freiburg.
Hr. Sander, Kfm. v. Stuttgart Hr. Linzmaier, Kfm.
von Kannstadt. Hr. Jäger, Part. von Bamberg. Hr.
Wohnherr, Offizier v. Stuttgart. Hr. Rißkerer, Part.
v. Offenbach. Hr. Lang, Kfm. v. Buchen. Hr. Roser,
Kfm. v. Koblenz.
Deutscher Hof. Hr. Kühn, Gewerkslehrer v. Schönau.
Hr. Ergelet, Lapezier v. Freiburg. Hr. Thoma, Gerber,
Hr. Batsch und Hr. Ritter, Part. v. Zell. Hr. Maier
und Hr. Tritschler, Kfl. v. Freiburg. Hr. Schuster u.
Hr. Iren, Maurermeister v. Augsburg.
Englischer Hof. Hr. Camozzi, Inspektor v. Lüttich.
Hr. Poppe, Rent. mit Frau von Bremen. Hr. Arens,
Kfm. v. Offenbach. Hr. Perison, Rent. mit Fam. von
Gand. Hr. Amschel, Rent. mit Fam. von Manchester.
Hr. Schramp, Rent. v. Hamburg. Hr. Kühne, Rent.
mit Frau von Halberstadt. Hr. Kapperhold, Rent. mit
Fam. von Hamburg. Hr. Socin, Rent. mit Fam. von
Basel. Hr. Stefani, Kfm. von Darmstadt. Hr. Groß,
Kfm. v. Mannheim. Hr. Stark, Gutsbesitzer mit Fam.
v. Hamburg. Hr. Huart, Rent. v. London. Hr. Der-
mer, Rent. mit Bruder v. Köln. Hr. Schmets, Rent.
v. Frankfurt. Hr. Wohlen-Halbait, Rent. v. Mannheim.
Hr. Ellisen, Kfm. mit Frau v. Frankfurt. Hr. Wisber
und Hr. Laktaine, Rent. von London. Hr. Hallner mit
Fam. u. Bed. v. Brüssel. Hr. Böhner, Hr. Manhardt
und Hr. Bergmann, Rent. v. Wien.

Erbprinzen. Hr. Zimmermann, Rent. v. Lausanne.
Freifrau v. Gleichenstein mit Fam. von Freiburg. Hr.
Felix, Gutsbes. v. Lemeswar. Hr. Prestinari, Domänen-
direktor v. Donauesschingen. Hr. Schwarz, Fabrik. von
Nürnberg. Hr. Bauer, Kfm. v. Ulm. Hr. Treßger,
Amtsrevisor und Hr. Stein, Bürgermeister v. Gengen-
bach. Hr. Wilhelm, Part. v. Stuttgart. Hr. Umbrecht,
Hofrath v. Berlin.

Hôtel Große. Hr. Jakob, Direktor mit Sohn von
Berlin. Frau Kühne v. Köln. Hr. Nekola, Offizier v.
Wien. Hr. Schmiedmer, Part. mit Frau v. Nürnberg.
Hr. v. Bühler, Rent. v. Berlin. Hr. Louis, Gutsbes.
a. Missouri. Hr. Diebhaus, Kfm. v. Zerlohn. Frau
Bohl v. Koblenz. Hr. Keil, Kaufm. von Mainz. Hr.
Hahn, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Vater, Polyt. v. Diel-
kirchen. Hr. Hartmann, Kaufm. von Frankfurt. Frau
Gräfin Hagfeld mit Bed. v. Berlin. Hr. Girund, Part.
v. Hamburg. Hr. Wirsching, Kfm. v. Mannheim. Hr.
Kallenberg, Architekt, Hr. Kiefertle, Stadtbaumstr., Hr.
Holstein, Wirth, Hr. Köhler, Hr. Engelhorn, Hr. Wan-
der, Hr. Reis u. Hr. Kaufmann, Kauf. v. Mannheim.
Hr. Sounis, Chemiker mit Bruder v. Pforzheim. Hr.
Breymann, Baurath u. Hr. Göpel, Buchhdl. v. Stutt-
gart. Hr. Staas, Kfm. v. Koblenz. Hr. Farrer, Polyt.
v. Winterthur. Hr. Pfeiffer, Baumeister, Hr. Federer,
Wirth und Hr. Roth, Kfm. v. Baden. Hr. Bollmar,
Kfm. v. Schwetse. Hr. Anstett, Kfm. v. Baden. Hr.
Magirus, Kfm. v. Ulm. Hr. Kapper, Werkmeister von
Heidenheim.

König von England. Hr. Botas, Part. v. Basel

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.